



Das Rennbahngelände aus der Luft

FOTO: WIKIMEDIA COMMONS

NEUES LEBEN AUF DER GALOPPRENNBAHN

## Die Zukunft des Rennbahngeländes

Die Galopprennbahn Bremen in der Vahr wurde schon lange nicht mehr für das verwendet, wofür sie ursprünglich gebaut wurde: Pferderennen. Das könnte sich am 19. September ändern.

Im Rahmen einer von der Bürgerinitiative Rennbahn in Aussicht gestellten Auftaktveranstaltung soll ein Schaulaufen auf dem Rennbahngelände stattfinden, das bundesweit auch als Stream auf der Webseite des Dachverbandes Galopprennen verfügbar sein wird. Außerdem sind Musik- und Kulturangebote sowie Führungen über das Gelände geplant, um den Besuchern die vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten des Geländes näher zu bringen.

„Die Fläche kann für Bremens Kultur- und Sportszene ein breites Angebot liefern. Hier wollen wir ein Miteinander von vielen Akteuren in Einklang mit der Natur hinbekommen“, erklärt Andreas Sponbiel, Sprecher der

Bürgerinitiative Rennbahn.

Das Gelände, auf dem perspektivisch bis zu 650 Sitzplätze möglich wären, könne auch für Kulturveranstaltungen zur Verfügung gestellt werden, um diesen in der aktuell schwierigen Lage einen weiteren Veranstaltungsort zu eröffnen. Vor allem soll das Bürgerfest aber dazu dienen, dass Verbände und Vereine ihre Ideen zur langfristigen Nutzung an Info-Ständen präsentieren.

Zur ersten Veranstaltung sollen insgesamt 350 Teilnehmer zugelassen werden. Gäste müssen sich vorher mit Hinterlegung der Kontaktdaten anmelden und erhalten vor Ort ein Bändchen. Für die Auftaktveranstaltung sind keine Plätze mehr frei, aller-

dings sind quartalsweise weitere Veranstaltungen dieser Art geplant, wenn möglich mit höheren Besucherzahlen. „Wir wollten die Obergrenze von 400 Gästen nicht komplett ausreizen, da wir auf keinen Fall ein Risiko eingehen wollen, auch im Hinblick auf kommende Veranstaltungen“, so Sponbiel.

Nachdem ein Volksentscheid im Mai 2019 die geplante Bebauung des Geländes verhinderte, wurden unter anderem ein Runder Tisch und ein Ideenwettbewerb ins Leben gerufen, um die langfristige Nutzung des Rennbahngeländes in der Vahr zu klären. Bis entsprechende Lösungen gefunden werden, ist die ZwischenzeitZentrale mit der Vermittlung von Zwischennut-

zungen beauftragt. Dort seien bis jetzt 13 Anfragen eingegangen, die sich aktuell in Bearbeitung befinden, wie uns die ZwischenzeitZentrale mitteilte. Die Agentur hält im Moment Aktivitäten wie Bogenschießen oder Cross-Golf auf dem Gelände für möglich. Dafür müssen allerdings noch einige Einzelheiten abschließend geklärt werden. Zusätzliche Bewerbungen für eine Zwischennutzung können weiterhin bei der ZwischenzeitZentrale abgegeben werden.

RS

Weitere Informationen auf der Webseite der Bürgerinitiative Rennbahn: [www.birrenbahngelaende-bremen.de](http://www.birrenbahngelaende-bremen.de)  
Bewerbungen auf eine Zwischennutzung unter [galop-de-porc.de](http://galop-de-porc.de) sowie direkt bei der ZwischenzeitZentrale